

Corona und Abschlussprüfungen

Beitrag von „Eugenia“ vom 11. Mai 2020 12:09

[Zitat von Brick in the wall](#)

NRW: In den mündlichen Abiturprüfungen darf nach jetzigem Stand niemand eingesetzt werden, der zu einer Risikogruppe gehört. Auch nicht, obwohl es in einem Prüfungsraum sehr gut möglich ist, Abstände einzuhalten.

Ja, in einem Prüfungsraum kann Abstand gehalten werden. Allerdings hat man nicht unbedingt weniger Kontakt. Eine kleine Beispielrechnung:

Lehrer X macht Protokoll in mündlichen Abiprüfungen. Mit ihm im Raum sind noch ein Schulleitungsmitglied, der Prüfer und ein Schüler, der geprüft wird. Geprüft wird derselbe Vorschlag mit 3 Schülern. Macht für Lehrer X Kontakt mit 5 Personen. Wird Lehrer X noch bei weiteren Prüfungsblöcken eingesetzt, erhöht sich das entsprechend. Ich erinnere mal an schriftliche Abiprüfungen in Hessen, bei denen ein Schüler Corona hatte und 3 Lehrer mit der gesamten Gruppe in Quarantäne musste. Auch beim schriftlichen Abi wurde Abstand eingehalten. Trotzdem hieß es hinterher Quarantäne - wenn keine Gefahr bestanden hätte, wäre das ja unnötig gewesen.